



## Vortrag Bovender Bürger: Prof. Dr. med. Dietrich Kettler und Dr. jur. Alexander Schneehain (Bovenden)

Im Rahmen unserer Vortragsreihe „Bürger aus Bovenden geben ihr Wissen und Erfahrung weiter“ haben wir Prof. Dr. med. Dietrich Kettler und Dr. jur. Alexander Schneehain für einen Vortrag am 9. November 2017, 18:00Uhr, im Bürgerhaus Bovenden gewinnen können.

Viele Menschen sind in Sorge:

wer entscheidet für sie, wenn sie infolge Unfall, Krankheit, oder eingeschränkter körperlicher bzw. geistiger Funktion wichtige Angelegenheiten des Lebens nicht mehr selbst verantwortlich regeln können?

Die häufigsten Fragen betreffen z.B.:

- Was wird, wenn ich auf die Hilfe anderer angewiesen bin?
- Wer kümmert sich um meine Behörden-, Versicherungs- und Bankgeschäfte?
- Wer regelt meine ambulante pflegerische und ärztliche Versorgung oder auch die Unterbringung in einer geeigneten Pflegeeinrichtung/ Seniorenheim?
- Wer entscheidet bei lebensbedrohenden medizinischen Situationen über die Fortführung oder auch Beendigung lebenserhaltender medizinischer Therapien (z.B. im Falle einer aus ärztlicher Sicht aussichtslosen Situation)?

Wenn ich selbst nicht mehr entscheiden kann, sollte ich rechtzeitig vorher festlegen, wer dann stellvertretend die Verantwortung für mich übernimmt.

Auch eigene Angehörige kommen dafür nicht automatisch in Frage.

Die Erstellung einer Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und für medizinische Angelegenheiten einer Patientenverfügung sind geeignete Maßnahmen, diese Unsicherheiten zu beseitigen um den letzten Lebensabschnitt in eigener Verantwortung zu gestalten.



Vortrag Bovender Bürger: Prof. Dr. med. Dietrich Kettler und  
Dr. jur. Alexander Schneehain (Bovenden)

Zu den rechtlichen Fragen wird der Bovender Rechtsanwalt Dr. Alexander Schneehain (Partner der Kanzlei sjs Schneehain John Suchfort Rechtsanwälte) und zu den medizinischen Problemen Prof. Dr. med. Dietrich Kettler informieren.

Es wird ausreichend Gelegenheit gegeben Fragen zu stellen.

[Hier zum Einladungsposter \(PDF\)](#)

Unseren herzlichen Dank dafür.

Eintritt frei, um eine Spende für die Bürgerstiftung wird gebeten.